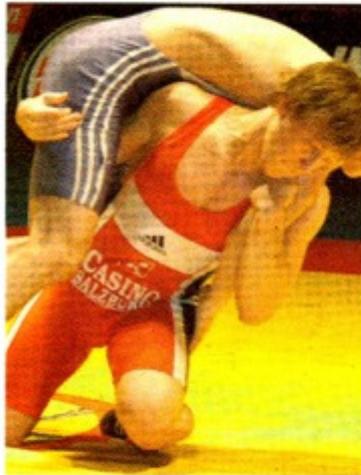


Fünf Mal Juniorengold für Wals

Jungringer bei ÖM top – Weltcuperfolge in Rouen



Mit einem gekonnten Kreuzwurf legt Philipp Crepaz seine Gegner auf die Matte.

Foto: Winger

WALS-SIEZENHEIM. Mit fünf Goldmedaillen kehrte der AC Wals von den Österreichischen Juniorenmeisterschaften aus

Steinbrunn (Burgenland) zurück. Im Griechisch-römisch-Bewerb gingen die Titel an Ahmedov Zelimhan (55 Kilo) und Florian Marchl (74 Kilo). Am zweiten Wettkampftag eroberten die „Freistiler“ drei Mal Gold durch Stefan Fuchsreiter (50 Kilo), Georg Marchl (60 Kilo) und Benedikt Puffer (74 Kilo).

Weltcupluft geschnuppert

Bereits eine Woche zuvor eroberte Freistilringer Lubos Cikel Rang fünf beim Weltcup in Rouen (Frankreich). Nach drei Siegen in Folge verlor der 60-Kilo-Mann gegen Ex-Weltmeister Genadine Tulbea und im kleinen Finale gegen den Moldavier Andrei Perpelita. Für eine Sensation sorgte AC-Wals Legionär Visalimov Amirkan. Der Tschetschene konnte die 74-Kilo-Klasse mit vier Siegen für sich entscheiden.